



NIEDERSCHRIFT

Gremium

Stadtverordnetenversammlung

Lfd. Sitzungsnummer

006

Sitzungstag

25.02.2022

Beginn

19:00

Ende

21:38

Tag der Ladung

Ort

Dorfgemeinschaftshaus Völkershausen

ANWESEND

Name	Funktion	Stimmen	Fraktion
Frau Jutta Niklass	Stadtverordnetenvorsteherin	1	CDU
Frau Lisa Susebach	Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin	1	SPD
Herr Thomas Bachmann	Stadtverordneter	1	CDU
Herr Roland Eisenberg	Stadtverordneter	1	CDU
Frau Sabrina Hoffmann	Stadtverordneter	1	CDU
Herr Welf Lange	Stadtverordneter	1	CDU
Herr Christian Roth	Stadtverordneter	1	CDU
Frau Maria-Henrietta von Stryk	Stadtverordnete	1	CDU
Herr Carsten Vogt	Stadtverordneter	1	CDU
Frau Tanja Herwig	Stadtverordnete	1	SPD
Herr Harald Montag	Stadtverordneter	1	SPD
Herr Erwin Neugebauer	Stadtverordneter	1	SPD
Frau Kristin Siemon	Stadtverordnete	1	SPD



Stadt Wanfried

Frau Charlotte Wandt	Stadtverordnete	1	SPD
Herr Reiner Graf	Stadtverordneter	1	FWG
Herr Dr. Helmut Pippart	Stadtverordneter	1	FWG
Frau Antonia Krämer	Stadtverordnete	1	DIE LINKE
Herr Wilhelm Gebhard	Bürgermeister		
Herr Peter Feußner	Stadtrat		
Herr Harald Wagner	Stadtrat		
Herr Henning Wehr	Stadtrat		
Herr Frank Susebach	Stadtrat		
Herr Manfred Wetzer	Stadtrat		
Herr Franz Scholtysik	Stadtrat		
Herr Mario Hunstock			

ABWESEND

Name	Funktion	Fraktion
Herr Klaus Kremmer	Stellv. Stadtverordnetenvorsteher	CDU
Frau Ilse-Maria von Scharfenberg	Stadtverordnete	CDU
Herr Dr. Gotthard Eickhoff	Erster Stadtrat	

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Magistratsbericht



- | | | | |
|-------|---|----|-----------|
| 3. | Jahresabschluss 2020 - Kenntnissgabe über die Aufstellung und Feststellung | KG | 2022-0209 |
| 4. | Jahresabschluss 2021 - Bildung von Rückstellungen | BF | 2022-0210 |
| 5. | Anschaffung einer Geschwindigkeitsanzeigetafel - Antrag der CDU-Fraktion | BF | |
| 6. | Charta „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“ - Antrag der CDU-Fraktion | BF | |
| 7. | Anbauten an die Feuerwehrgerätehäuser Aue und Völkershäuser - Antrag der FWG-Fraktion | BF | |
| 8. | Werraversalzung - Resolutionsantrag der Fraktion Die LINKE | BF | |
| 9. | Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen | KG | 2022-0211 |
| 10. | Anfragen und Mitteilungen - Blühflächen | | |
| 10.1. | Anfragen und Mitteilungen - Altstadtsanierung | | |

Vorsitz

Schriftführung

Frau Jutta Niklass

Herr Mario Hunstock



TOP 1.

GEGENSTAND

Eröffnung

BERICHTERSTATTER

Stadtverordnetenvorsteherin Niklass eröffnet die 6. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht. Gegen die Niederschrift der 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung werden keine Einwände erhoben. Sie begrüßt besonders die Nachrücker Stadtverordneter Eisenberg (Fraktionsvorsitzender CDU) und Stadtverordnete Siemon. Stadtverordnetenvorsteherin Niklass gratuliert dem Ersten Stadtrat Dr. Eickhoff und dem Stadtrat Feußner nachträglich zum Geburtstag. Weiterhin verweist sie auf die aktuellen Modalitäten zur Corona-Pandemie und auf die 3G-Regel. Es schließt sich eine Schweigeminute zum Gedenken der in der Ukraine Betroffenen des Russland-Ukraine-Krieges an.



TOP 2.

GEGENSTAND

Magistratsbericht

BERICHTERSTATTER

Bürgermeister Gebhard

STELLUNGNAHMEN

Keine Stellungnahmen.

BESCHLUSS

Kenntnisnahme.



TOP 3.

GEGENSTAND

Jahresabschluss 2020 - Kenntnissgabe über die Aufstellung und Feststellung

BERICHTERSTATTER

Bürgermeister Gebhard

STELLUNGNAHMEN

Keine Stellungnahmen.

BESCHLUSS

Kenntnisnahme.



TOP 4.

GEGENSTAND

Jahresabschluss 2021 - Bildung von Rückstellungen

BERICHTERSTATTER

Bürgermeister Gebhard

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordneter Bachmann (CDU)

Stadtverordneter Dr. Pippart (FWG)

BESCHLUSS

Der Magistrat beschließt, Instandhaltungsrückstellungen nach § 39 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO für die notwendige Sanierung des Außenmauerwerks der Rathausmauer in Höhe von insgesamt 90.000 €, im Rahmen des Jahresabschlusses des Haushaltsjahres 2021 zu bilden. Die entsprechende Vergabe ist durch den Magistrat durchzuführen. Stadtverordneter Dr. Pippart hat sich bereit erklärt, Sandsteine zum Austausch bereitzustellen.

Dafür 17

Dagegen 0

Enthaltung 0



TOP 5.

GEGENSTAND

Anschaffung einer Geschwindigkeitsanzeigetafel - Antrag der CDU-Fraktion

BERICHTERSTATTER

Stadtverordneter Eisenberg

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordneter Neugebauer (SPD)

Stadtverordneter Dr. Pippart (FWG)

Stadtverordneter Bachmann (CDU)

Bürgermeister Gebhard

Stadtverordnete Hoffmann (CDU)

Stadtverordneter Eisenberg (CDU)

BESCHLUSS

Ursprungsantrag CDU-Fraktion

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, eine Geschwindigkeitsanzeigetafel zu beschaffen, die flexibel an unterschiedlichen Stellen im Stadtgebiet und in den vier Stadtteilen angebracht werden kann.

Antrag wird zurückgezogen

Gemeinsamer Antrag von CDU- und FWG-Fraktion



Stadt Wanfried

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, zwei Geschwindigkeitsanzeigetafeln zu beschaffen, wobei eine flexibel an unterschiedlichen Stellen im Stadtgebiet und in den vier Stadtteilen angebracht werden kann und die zweite Tafel zunächst im Bereich der Marktstraße, auf Höhe der katholischen Kirche stadteinwärts angebracht werden soll. Für die Beschaffung einer Geschwindigkeitstafel erklärte sich Dr. Pippart bereit, die Kosten dafür zu tragen. Stadtverordneter Eisenberg sagte Herrn Dr. Pippart 100 € für die Beschaffung zu.

Dafür 16

Dagegen 0

Enthaltung 1



TOP 6.

GEGENSTAND

Charta "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen" - Antrag der CDU-Fraktion

Die Sitzung wird von 20:15 – 20:20 Uhr wegen der Lüftung des Sitzungssaals unterbrochen.

BERICHTERSTATTER

Stadtverordneter Roth (CDU)

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordneter Dr. Pippart (FWG)

BESCHLUSS

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, dem Bündnis „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“ beizutreten.

Dafür 17

Dagegen 0

Enthaltung 0



TOP 7.

GEGENSTAND

Anbauten an die Feuerwehrgerätehäuser Aue und Völkershausen - Antrag der FWG-Fraktion

BERICHTERSTATTER

Stadtverordneter Graf (FWG)

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordnetenvorsteherin Niklass (CDU)

Stadtverordneter Eisenberg (CDU)

Bürgermeister Gebhard

Stadtverordnete Susebach

BESCHLUSS

Der Antrag der FWG-Fraktion wird zurückgezogen.



TOP 8.

GEGENSTAND

Werraversalzung - Resolutionsantrag der Fraktion Die LINKE

BERICHTERSTATTER

Stadtverordnete Krämer (Die Linke)

STELLUNGNAHMEN

Stadtverordneter Graf (FWG)

Stadtverordnete Hoffmann (CDU)

Stadtverordneter Bachmann (CDU)

Stadtverordnete Krämer (Die Linke)

Stadtverordneter Eisenberg (CDU) (Änderungsantrag)

Stadtverordnete Susebach (SPD) (Antrag auf Sitzungsunterbrechung)

Die Sitzung wird von 21:15 – 21:25 Uhr unterbrochen.

BESCHLUSS

Antrag Die Linke

Der Antrag wird zurückgezogen.

Gemeinsamer Antrag von CDU-, SPD-, FWG- und Die Linke-Fraktion

Resolution Werraversalzung K+S

Wir reklamieren und fordern die Hessische Landesregierung auf:



1. Die Herabstufung von Werra und Weser als nicht sanierbares und stark verändertes Gewässer zu widerrufen.
2. Die Werra und die Weser wasserrechtlich anderen Flüssen gleichzusetzen und sie ebenso zu behandeln.
3. Die Erlaubnis zum Einleiten für salzhaltige Abwässer aus der Kaliproduktion in die Werra auszusetzen.
4. K+S durch Absenkung der Grenzwerte und Verbot der Haldenerweiterung zu einer Produktion nach dem Stand der Technik mit einer umweltschonenden Abfallentsorgung vor Ort zu verpflichten.
5. Dafür Sorge zu tragen, dass die Qualitätsziele der europäischen Wasserrahmenrichtlinien (EU-WRRL) nicht abgesenkt, sondern eingehalten und angewandt werden.

Adressaten für den Verteiler:

- Hessische Staatskanzlei
- Frau Ministerin Priska Hinz
- Alle Fraktionen im Hessischen Landtag
- Alle Landtagsabgeordnete im hiesigen Wahlkreis

Die vorstehende Resolution soll vor dem Versand von allen Fraktionsvorsitzenden unterzeichnet werden.

Dafür 17

Dagegen 0

Enthaltung 0



TOP 9.

GEGENSTAND

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

BERICHTERSTATTER

Stadtverordnetenvorsteherin Niklass (CDU)

STELLUNGNAHMEN

Keine Stellungnahmen.

BESCHLUSS

Kenntnisgabe.



TOP 10.

GEGENSTAND

Anfragen und Mitteilungen - Blühflächen

Stadtverordnete Susebach (SPD) fragt nach, ob geplant ist, weitere Blühflächen als in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt, anzulegen. Bürgermeister Gebhard antwortet, dass diesbezüglich aktuell keine weiteren Planungen vorliegen.



TOP 10.1.

GEGENSTAND

Anfragen und Mitteilungen - Altstadtsanierung

Stadtverordneter Dr. Pippart fragt nach, inwieweit es möglich ist, in der Altstadt bestimmte Maßnahmen zu fördern. Als Beispiel nennt er die Schaffung von Unterstellmöglichkeiten für die ab nächsten Jahr neu eingeführte „Gelbe Tonne“ oder Maßnahmen, die zur Verschönerung der Altstadt beitragen. Herr Gebhard antwortet, dass im aktuellen Haushalt keine Mittel für die vorgenannten Maßnahmen eingeplant sind, er den Vorschlägen aber positiv gegenübersteht und im konkreten Bedarfsfall unterstützen wird.